



<https://biz.li/4fvr>

# HILFEN FÜR ELTERN GERADE AUCH IN DER CORONA-ZEIT

Veröffentlicht am 27.04.2020 um 11:52 von Redaktion LeineBlitz

Das Corona-Virus hat unseren Alltag auf den Kopf gestellt. Das gilt vor allem für Kinder und ihre Eltern, denn die Familien sind nun schon über Wochen unfreiwillig eng zusammengedrückt. Die Kinder können sich nicht mit Freunden treffen oder gemeinsam draußen spielen. Es finden keine Eltern-Kind-Treffen statt. Viele Anlaufstellen der "Frühen Hilfen" für Familien bleiben geschlossen. Die Eltern sind häufig im Homeoffice oder können ihrer Arbeit nicht mehr nachgehen, finanzielle Sorgen rücken in den Vordergrund. An wen können sich Schwangere und Eltern mit Kindern jetzt wenden, wenn sie Fragen und Sorgen rund um die Familie haben? Wer hört ihnen zu oder berät sie, wenn sie in Not oder in einer Konfliktsituation sind? Das Netzwerk Frühe Hilfen unterstützt und begleitet derzeit Schwangere und Familien durch telefonische Gespräche oder Online-Beratung.



Familienhebamme Inna Hamdusch bietet eine telefonische Sprechstunde rund um die Geburt und die Zeit danach. Sie spricht deutsch, russisch und kurdisch und ist jeden Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11 Uhr telefonisch unter der Mobilnummer (01 74) 5 29 07 77 erreichbar. Die Familien- und Erziehungsberatungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche der Region Hannover bieten montags bis donnerstags von 9 bis 16.30 Uhr und freitags von 9 bis 12.30 Uhr telefonische Beratungen an. Telefonisch ist dieses Angebot unter (05 11) 61 62 36 30 oder per E-Mail [FEB.Ronnenberg@region-hannover.de](mailto:FEB.Ronnenberg@region-hannover.de) zu erreichen. Die Evangelische Paar-, und Lebensberatung Laatzen bietet an jedem Werktag von 11 bis 14 Uhr unter (05 11) 82 32 99 eine Telefonsprechzeit an. Die Allgemeine Schwangerenberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung der Diakonieverband Hannover-Land in Laatzen bietet unter (05 11) 8 74 46 60 telefonische Beratung an. Bei Fragen rund um die Sprachentwicklung/Mehrsprachigkeit und Erziehung können Sie sich an Logopädin und Sprachexpertin Britta Groschke wenden. Sie bietet eine Sprechzeit immer freitags von 10 bis 12 Uhr unter der (01 77) 6 49 71 74 und per E-Mail [info@logopaedie-laatzen.de](mailto:info@logopaedie-laatzen.de). Weitere Beratungsmöglichkeiten für Eltern und Beschäftigungsideen für den familiären Alltag in der Coronazeit finden Sie auf der Homepage der Stadt Laatzen unter [www.laatzen.de/de/coronainfos.html](http://www.laatzen.de/de/coronainfos.html). Für Familien, die sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden, stellt das Team der Frühen Hilfen gerne Bücher, Malvorlagen oder Spiel- und Basteltüten können zur Verfügung gestellt werden. Für weitere Informationen sowie Beratung zu den Angeboten steht Maria Jakob, Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen unter Telefon (05 11) 82 05 54 08 oder per E-Mail: [maria.jakob@laatzen.de](mailto:maria.jakob@laatzen.de) zur Verfügung.